



(Image © Disruption Network Lab, Jonas Frankki)

Die investigative Kraft von Grassroot-Bewegungen und Bürger*innen, Ungerechtigkeit, Korruption und Machtasymmetrien aufzudecken.

#DNL17 CITIZENS OF EVIDENCE blickt auf die Rolle von Bürger*innen bei der Enthüllung von Machtmissbrauch in Regierungen, Institutionen und Unternehmen, sowie auf den Beitrag von Entwickler*innen deren Werkzeuge Enthüllungen ermöglichen.

20. & 21. September

Ort: Studio 1, Kunstquartier Bethanien, [Mariannenplatz 2, 10997 Berlin](#)

Zeiten: 20. September (15:30 – 20:30); 21. September (15:00 – 20:30)

Eintrittspreise: 8 Euro (1 Tag) / solidarisches Ticket: 5 Euro; 15 Euro (2 Tage)

Sprache: Englisch

Mehr: www.disruptionlab.org/citizens-of-evidence

Tickets: www.prefix.eu/disruptionlab/citevidence/

TEILNEHMER*INNEN:

Matthew Caruana Galizia

Investigative Journalist & Software Engineer,
MLT

Wu Ming 1

Author & Writer, Wu Ming Foundation, IT

Melissa Segura

Investigative Reporter, BuzzFeed News, US

Samuel Sinyangwe

Data Scientist & Policy Analyst, Campaign Zero
& Police Scorecard, US

Gareth Benest

Participatory Video Facilitator, UK

Robert Trafford

Researcher, Open Source Investigations,
Forensic Architecture, UK

Natalie Sedletska

Investigative Reporter & TV Host, UA

Emmanuel Freudenthal

Freelance Investigative Journalist, Dictator
Alert, FR/KY

Brennan Novak & M C McGrath

Transparency Toolkit, US/DE

Alexandra Weltz-Rombach

Author & Filmmaker, Parkafilm, DE

Michael Hornsby

Communication Officer, Transparency
International, UK/DE

Crina Boros

Investigative Reporter & Data Journalism
Trainer, UK

Shannon Cunningham

Freelance Investigative Journalist, US/DE.

Laurie Treffers

Freelance Journalist & Conflict Researcher,
Airwars, NL.

Zusätzliche Veranstaltungen:

22. September (12:00 – 18:00)

WORKSHOP @ Supermarkt & Tempelhofer Feld

Mit: **Emmanuel Freudenthal** (Freelance Investigative Journalist, Dictator Alert, FR/KY)

Sector035 (InfoSec, Geolocation & OSINT, NL).

16. — 21. September 2019

EVIDENCE Intensive Course

CITIZEN FORENSICS: INVESTIGATIVE TOOLS FOR BRINGING THINGS TO LIGHT

Partnerkurs der **School of Machines Making & Make Believe** mit **Disruption Network Lab** und **Tactical Technology Collective**.

Die dritte Veranstaltung der **The Art of Exposing Injustice** Reihe vereint die Perspektiven von Investigativjournalist*innen, Autor*innen, Hacker*innen, Wissenschaftler*innen und Aktivist*innen mit dem Ziel Möglichkeiten der Kollaboration, im Kampf gegen Desinformation, Korruption und Ungerechtigkeit, zwischen Bürger*innen und Journalist*innen zu diskutieren.

Im Bewusstsein für die Konstruiertheit von Informationen, und den mannigfaltigen Versuchen Meinungen durch politische Propaganda und Marketingstrategien zu beeinflussen, wollen wir die Macht von Bürger*innen und Grassroot-Bewegungen in den Fokus nehmen durch kollaboratives Handeln Missbrauch offenzulegen und soziale Gerechtigkeit herzustellen.

Welche Rolle haben Bürger*innen in diesem Szenario und wie können wir gemeinsam zu Veränderungen in der Informationssphäre beitragen? Über die üblichen Gegensätzlichkeiten von Journalist*innen und Aktivist*innen, offiziellen und unabhängigen Medien, hinaus, lädt **CITIZENS OF EVIDENCE** zum Dialog und widmet sich kollektiven Praxen im Kampf für gesellschaftliche Veränderung.

Zum gesamten Programm: disruptionlab.org/citizens-of-evidence

Das Disruption Network Lab ist eine laufende Veranstaltungs- und Recherchereihe an der Schnittstelle von Politik, Technologie und Gesellschaft. Wir sind ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Berlin der seit 2014 partizipative, interdisziplinäre und internationale Veranstaltungen in der Verbindung von Menschenrechten und Technologie organisiert. In unserer Arbeit verfolgen wir die Stärkung der freien Meinungsäußerung und setzen uns durch die Offenlegung der Verbrechen und Vergehen der Mächtigen, für die global Marginalisierten ein.

17. Konferenz des **Disruption Network Lab**. Kuratiert von **Tatiana Bazzichelli**. In Kooperation mit **Transparency International**. Gefördert durch: **Capital Cultural Fund** (Berlin), **Reva and David Logan Foundation** (Förderung zur Verfügung gestellt von NEO Philanthropy), **Checkpoint Charlie Foundation**. Unterstützt [zu Teilen] durch eine Förderung der **Open Society Initiative for Europe** als Teil der **Open Society Foundations**. In Zusammenarbeit mit: **Friedrich Ebert Foundation**, Teil von **Re-Imagine Europe**, kofinanziert durch das Creative Europe Programm der Europäischen Union. In Kollaboration mit den Veranstaltungsorten: **Kunstraum Kreuzberg / Bethanien**, **STATE Studio**, **Supermarkt**. In Kollaboration mit: **Alexander von Humboldt Institute for Internet and Society (HIIG)** und **School of Machines**. Kommunikationspartner: **Sinnwerkstatt** und **Furtherfield**. Medienpartner: **taz.de** und **Ex Berliner**.

Pressemitteilungen, Pressefotos und Informationen über vorhergegangene Veranstaltungen, sowie Logos sind zu finden unter disruptionlab.org/press.

Alle Pressefotos können unter Erwähnung der Rechteinhaber*in in den Credits für die Berichterstattung über die Veranstaltung kostenfrei genutzt werden.

FUNDED BY:



Supported in part by a grant from the Open Society Initiative for Europe within the Open Society Foundations



Co-funded by the Creative Europe Programme of the European Union

IN PARTNERSHIP WITH:



PARTNER VENUES:

Kunstraum Kreuzberg / Bethanien



TECHNOLOGY PARTNERS:

GEIER-TRONIC



IN COOPERATION WITH:



IN COLLABORATION WITH:

school of machines
MAKING & MAKE-BELIEVE



MEDIA PARTNERS:



Berlin in English since 1999
EXBERLINER

COMMUNICATION PARTNERS:

FURTHERFIELD

